

# Checkliste Suchtmittel am Arbeitsplatz



## Gibt es Probleme mit Suchtmitteln in Ihrem Betrieb?

Die meisten werden sagen: «Nein, bei uns doch nicht!» Es ist jedoch eine Tatsache, dass in der Schweiz durchschnittlich 5 bis 10 Prozent einer Belegschaft Abhängigkeitsprobleme haben. Rechnen Sie dies auf Ihre Belegschaft um! Und?

Der Konsum von Suchtmitteln (Alkohol, Haschisch, Heroin, verschiedene Medikamente\*) vor oder während der Arbeit erhöht die Unfallgefahr.

Die Hauptgefahren sind:

- verminderte Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit
- Überschätzen der eigenen Fähigkeiten
- Gesundheitsschäden

Mit dieser Checkliste bekommen Sie dieses Problem besser in den Griff.

\* Das Problem «Rauchen» wird in einer separaten Checkliste (Bestellnummer: 67034.d) behandelt.

Auf dieser Seite finden Sie eine Auswahl von Fragen, die Ihnen helfen, Personen mit einem Abhängigkeitsproblem zu erkennen sowie suchtfördernde Arbeitsbedingungen wahrzunehmen.

**Je mehr Fragen Sie mit  «ja» oder  «teilweise» beantworten, umso wahrscheinlicher gibt es in Ihrem Betrieb entsprechende Probleme.**

## Anzeichen

1	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die hin und wieder eine «Alkoholfahne» oder einen abwesenden, «vernebelten» Blick haben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
2	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die täglich unter einem Vorwand für kurze Zeit den Arbeitsplatz verlassen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
3	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die häufiger krank sind oder verunfallen als andere?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
4	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die auffällige Leistungsschwankungen aufweisen, wobei Qualität und Quantität längerfristig sinken?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
5	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die überdurchschnittlich launisch und häufig gereizt sind?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
6	Gibt es Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die am Morgen vielfach einen übermüdeten, «verkaterten» Eindruck machen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
7	Gibt es versteckte Alkohol-Vorräte oder «Depots» mit leeren Flaschen (Schubladen, Garderobenschränke, Büchergestelle)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



**Anmerkung:** Jedes dieser Symptome **kann** auf ein Suchtproblem hinweisen, es kann aber auch ganz andere Ursachen haben. Deshalb dürfen keinesfalls voreilig Schlüsse gezogen werden. Endgültig beurteilen, ob eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter abhängig von einem Stoff ist, kann nur eine Fachperson (meistens ein Arzt).

## Suchtfördernde Arbeitsbedingungen

8	Gibt es Arbeitsplätze, an denen es heiss oder staubig ist?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
9	Gibt es Arbeitsplätze, die regelmässig Stress und Hektik hervorrufen oder eine monotone und langweilige Tätigkeit beinhalten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
10	Gibt es Arbeitsplätze mit mehrheitlich unregelmässigen Arbeitszeiten (Schichtbetrieb)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
11	Gibt es Arbeitsplätze, die der sozialen Kontrolle weitgehend entzogen sind (Einzelbüro, Alleinarbeit, Aussendienst)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Im Folgenden finden Sie Hinweise auf Massnahmen, welche die Wahrscheinlichkeit von Suchtmittelproblemen im Betrieb verringern.

**Wenn Sie die folgenden Fragen mit  «nein» oder  «teilweise» beantworten, sollten Sie sich die Einführung der entsprechenden Massnahme überlegen.**

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

## Getränke

- |   |  |
|---|--|
| <b>12</b> Wird das Personalrestaurant alkoholfrei geführt und ist auch sonst im Betrieb der Zugang zu Suchtmitteln, insbesondere Alkohol, erschwert?                            | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>13</b> Stellt der Betrieb für Arbeitsplätze mit ungünstigen Klima- oder Staubverhältnissen unentgeltlich alkoholfreie Getränke zur Verfügung (Tee, Bouillon, Mineralwasser)? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |

## Klare Regelungen

- |   |  |
|---|--|
| <b>14</b> Ist der Konsum von Suchtmitteln während der Arbeitszeit verboten?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>15</b> Werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die «berauscht» am Arbeitsplatz erscheinen und dadurch sich selbst oder andere gefährden, aus dem Arbeitsprozess genommen?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>16</b> Gibt es in Ihrem Betrieb klare Regelungen über den Konsum von Suchtmitteln und für den Umgang mit suchtmittelabhängigen Personen?<br><small>(Betriebsreglement: z. B. Nüchternheit bei Arbeitsantritt, Hilfeangebot, Lohnfortzahlung bei Behandlung usw.)</small> | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>17</b> Werden diese Regelungen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mitgeteilt und begründet?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>18</b> Wird die Einhaltung dieser Regelungen kontrolliert und notfalls durchgesetzt?   | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |

## Umgang mit betroffenen Personen

- |   |  |
|---|--|
| <b>19</b> Werden Betroffene angesprochen und dazu motiviert, sich von Fachleuten behandeln zu lassen?               | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |
| <b>20</b> Können Betroffene ihre Stelle behalten, wenn sie in eine Behandlung einwilligen und diese zu Ende führen? | <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> teilweise<br><input type="checkbox"/> nein |



Warme und kalte alkoholfreie Getränke in der Nähe des Arbeitsplatzes.

Weitere Tipps und Informationen erhalten Sie bei folgender Adresse: SFA – Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme, Postfach, 1001 Lausanne, Telefon 021 321 29 11, [www.sfa-isp.ch](http://www.sfa-isp.ch)

Eine Liste der Suva-Infomittel zum Thema Suchtmittel am Arbeitsplatz erhalten Sie unter der Bestellnummer 77040.d. Erhältlich sind Broschüren, Schulungsunterlagen, Plakate und ein Video. Bestelladresse siehe Rückseite.

